

Troglorhynchus Paganettii n. sp. (Solariella n. subgen.)

Von Dr. K. Flach in Aschaffenburg.

T. gracilis, angustus, rufotestaceus, nitidus, ubique sparsim flavo-setulosus; rostro conico, supra sulcato et utrinque carinato, capite evidenter longiore; hoc fronte subsulcata, oculis non perspicuis; antennae graciles, scapo vix curvato, funiculo (clava excepta) fere aequilongo; funiculi articulis primis 2 equilongis, primo crassiore, 3—7 moniliformibus; prothorax parum ante medium latissimus, latitudine perpaulum longior, antice posticeque aequaliter contractus, supra sparsim lateribus densius grosse punctatus.

Elytra thorace evidenter latiora, ter latitudine longiora, fortius punctato-striata, striis modo 1 et 2 subsulcatis, interstitiis externis praecipue punctis evidenter latioribus, uniseriatim punctulatis setosisque.

Femora anteriora intus ante apicem profundius excisa, subdentata; tarsi uniunguiculati.

♂ *segment. ventralibus 1 et 2 late profunde impressis.*

Long. 2·3—3·5 mm.

Patria: Aspromonte Calabriae substratis profundis, humidis foliorum mortuorum fagi. (5—6, 1895. Paganetti-Hummler lgt.)

Die Art, welche wegen der einfachen Klauen nur mit *T. Gestroi* Solari nähere Verwandtschaft besitzt, unterscheidet sich von der letzteren durch fast in allen Teilen schlankeren Bau und schwächere Skulptur. Die Behaarung ist die gleiche, der Rüssel ums Merken gestreckter; die Augenrudimente (bei allen mir in natura bekannten blinden *Troglorhynchus*-Arten in Form einer kleinen pigmentlosen glatten Schwiele sich befindend) kleiner als bei *Gestroi*, auch die Farbe heller. Der Hinterleib ist bei *Paganettii* dreimal, bei *Gestroi* zirka $2\frac{1}{2}$ mal länger als breit; bei *Gestroi* sind die Decken gleichmäßig mit in Furchen stehenden viereckigen Punktgrübchen längsgestreift, die Zwischenräume vielfach schmaler als die Punkte, bei der neuen Art stehen die kleineren, außen mehr rundlichen Grübchen nur in gedrängten Reihen, mit Ausnahme der ersten oder auch zweiten leicht vertieften Reihe neben der Naht. Die Zwischenräume mehr weniger breiter als die Grübchen. Die Borstenreihe ist dieselbe und von derselben Stärke. Die Fühler sind etwas schlanker, ebenso die Beine. Die schärfere Ausrandung an der Innenseite der Vordersehenkel läßt die letzteren schwach gezähnt erscheinen. Auch die

bewimperte Ausrandung der Innenseite der Vordertibien ist beim ♂ tiefer als bei *Gestroi*. *Paganettii* ist im Durchschnitte etwas größer als *Gestroi*.

Die neue Art gehört durch die Bewaffnung der Tarsen mit nur einer Klaue einem neuen Subgenus an (mit *Gestroi*), das ich nach dem ersten Entdecker Herrn Solari in Genua *Solariella* nenne.

Herr Paganetti-Hummler fing eine Anzahl Exemplare unter tiefen feuchten Buchenlaublagen bei Aspromonte in Calabrien. Bei St. Eufemia d'Aspromonte (1600 m hoch) fing derselbe unter denselben Verhältnissen im Kastanienwalde eine Anzahl *Gestroi* und wenige *Paganettii*. Die Tierchen kletterten an den bloßgelegten Wurzeln herum.

Corrigenda.

In der Wiener Ent. Zeitung, XXIII. 1904, p. 189 ist ein sinnstörender Schriftfehler zu verbessern. Zeile 2 von oben lies: Klauen am Grunde verwachsen, statt Klauen frei.

Auf pg. 278 der Wien. Ent. Ztg. vom Jahre 1905, 5. Zeile von unten lies 189 statt 180.

LITERATUR.

Allgemeines.

Kellogg, Vernon L. American Insects. With many original illustrations by Mary Wellmann. New York, Henry Holt et Comp. 1905. Pg. 674. Mit vielen Farbendrucktafeln und ungemein zahlreichen Figuren im Texte.

Ein ebenso reichhaltiges wie luxuriös ausgestattetes Werk zur Einführung in das Studium der Biologie der amerikanischen Insekten. *Edm. Reitter.*

Coleoptera.

Casey, Thos L. A Revision of the American Paederini. (Transactions of the Academy of Science of St. Louis. Vol. XV. Nr. 2. Ausgegeben im April 1905.)

In dem Bande von 248 Seiten hat der Verfasser in seiner bekannten prägnanten Weise die nordamerikanischen Paederini erschöpfend bearbeitet, wobei auch auf die europäischen Genera Rücksicht genommen wurde. Wir beglückwünschen den fruchtbaren Autor zur Fertigstellung seiner letzten großen und gediegenen Leistung. *Edm. Reitter.*

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [24](#)

Autor(en)/Author(s): Flach Karl L.

Artikel/Article: [Troglorhynchus Paganettii n.sp. \(Solariella n.subgen.\).
318-319](#)